



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e.V.

Deutscher SchützenBund e.V.
- Bundesreferentin
Kampfrichterwesen Bogen-

An alle Kampfrichter A – Bogen –

Sabrina Steffens
Asterweg 3
34225 Baunatal

Telefon: 05601-9689768
E-Mail: Sabrina.Steffens@gmx.de

12. November 2019

Themen in diesem Newsletter:

1. Rückblick DM im Freien Berlin
2. Rückblick Finale WAE Para-Cup in Wiesbaden
3. Informationen aus den Sitzungen der TK/des BA Bogen
4. Informationen zu Scheibennadeln
5. Neue Interpretationen der WA
6. Halbmond-Vollmond für 3D
7. Ausrichter gesucht

Hallo liebe Kampfrichter!

Nach den Herbst-Sitzungen der TK und des BA möchte ich Euch diesen Newsletter mit den neuesten Informationen zukommen lassen! Ich hoffe, Ihr hattet alle eine schöne Freiluft-Saison!

Zum Highlight der Sommersaison, der Deutschen Meisterschaft in Berlin, möchte ich einen kurzen Rückblick aus Kampfrichter-Sicht geben.

Die Einsatzabfrage für das nächste Jahr werde ich Euch in Kürze zukommen lassen. Es stehen leider noch immer nicht alle Termine fest.

Eure Sabrina

1. Rückblick DM im Freien in Berlin

Die Deutschen Meisterschaften Bogen in Berlin waren ein noch nie dagewesenes Event. Im Rahmen des neuen Konzepts „Wochenende der Deutschen Meisterschaften“ wurden an dem ersten Wochenende im August in Berlin Deutsche Meisterschaften in 6 verschiedenen Sportarten ausgetragen. Im Bogenschießen wurde die Qualifikations- und Ausscheidungsrunde auf dem Maifeld auf 87 Scheiben durchgeführt, wie auch beim Weltcup. Das Finale fand vor dem Olympiastadion statt in einer extra für die drei Sportarten Triathlon, Fünfkampf?? und Bogenschießen aufgebauten Finalarena.

Bei den Finalkämpfen waren die Tribünen bis auf den letzten Platz voll und auch in ARD und ZDF wurde zum Teil live übertragen. Es lässt sich ohne Übertreibung sagen, dass dies genau das war, was wir uns schon immer für unseren Sport gewünscht haben.

Zu den Hürden aus Kampfrichter-Sicht:

In der Finalarena standen die beiden Schützen auf zwei voneinander getrennten Podesten, da das Gelände abschüssig war. Der Kampfrichter musste auf einem Podest stehen und konnte nur auf das andere Podest wechseln, indem er die Treppe hinunter- und auf der anderen Seite wieder hinaufging. Dies haben wir zuerst als Problem gesehen, insbesondere im Hinblick auf die TV-Übertragung. Wenn es auf dem anderen Podest zu einem Problem gekommen wäre, hätte es mehr Zeit in Anspruch genommen als üblich, um das Problem zu lösen. Außerdem würde der Kampfrichter das Lösen nicht optimal sehen, wenn auf dem anderen Podest ein Linksschütze steht und es darum geht, zu bestimmen, ob der Schütze noch innerhalb der Zeit gelöst hat oder nicht. Letztendlich haben wir aber entschieden, dass wir dieses nicht ganz optimale Szenario in Kauf nehmen und damit umgehen können. Und es hat sich gezeigt, dass dies auch die richtige Entscheidung war.

Auch auf dem Einschießfeld mussten die Schützen auf Podesten stehen, und um dorthin zu gelangen, stand uns leider keine Treppe zur Verfügung wie auf dem Finalfeld, sondern lediglich eine Leiter. Doch das hat die Schützen wenig beeindruckt. Mit Hilfe der Trainer und anderen Schützen wurde die Ausrüstung auf das Podest gehievt und auch wieder heruntergetragen und zum Pfeile holen wurden die Trainer geschickt. Ich habe selten so eine durchweg positive Stimmung erlebt!



2. Rückblick Finale WAE Para-Cup in Wiesbaden

Am 17./18. August 2019 fand in Wiesbaden auf dem Bowling Green das erste Finale des WAE Para-Cups statt. Bei zumeist gutem Wetter und vollen Zuschauerrängen haben unsere Kampfrichter hervorragende Arbeit geleistet.

Was war anders als bei den Finals der Deutschen Meisterschaft, die im vergangenen Jahr auf dem gleichen Wettkampffeld stattgefunden hat?

1. Es wurde alles rollstuhlgerecht aufgebaut. Es gab Rampen, um Absätze oder Treppen überwinden zu können und Bodenplatten, um den unebenen Boden zwischen Trainingsfeld und Wettkampffeld auszugleichen.
2. Die Trainer konnten vor dem Einmarsch der Schützen bereits hineingehen und alles für den Schützen einrichten.
3. Die Trainer konnten den Schützen während des Schießens auf der Schießlinie helfen, wie zum Beispiel Pfeile anreichen.



Unsere Kampfrichter beim WAE Para-Cup-Finale in Wiesbaden mit der Leitenden internationalen Kampfrichterin Kristina Reitmeier.

3. Informationen aus den Sitzungen der TK/des BA Bogen

Neuer Bundessportleiter

Klaus Lindau hat sein Amt nach 25 Jahren an Jörg Gras abgegeben.

Neue Entfernung Blankbogen

Die WA hat auf ihrem Kongress im Mai beschlossen, dass Blankbogen ab dem Sportjahr 2020 Scheibennadeln schießen kann. Hierfür wurden auch die Entfernungen festgelegt.

WA Bogen in der Halle: 18 m Auflage 40 cm Vollaufgabe

WA Bogen im Freien: 50 m Auflage 122 cm

Die Tabelle mit den Ringzahlen und den entsprechenden Scheibennadeln habe ich diesem Newsletter beigefügt.

Neue Regel Stechen

Ab dem Sportjahr 2020 lautet die Regel für das Stechen (nach der Qualifikationsrunde um den Einzug in die Eliminationsrunde und zur Ermittlung des Siegers eines Matches) im Einzelwettbewerb im Freien in Anpassung an die WA-Regeln wie folgt:

Haben beide Wettkämpfer mit ihrem ersten Stechpfeil eine 10 (Recurve) oder ein X (Compound) geschossen, steht es im Stechen unentschieden und es wird ein zweites Stechen durchgeführt.

Hiermit gleicht sich der DSB an die WA-Regeln an. Dies steht noch nicht in der Sportordnung 2020, gilt aber per TK-Mitteilung ab dem Sportjahr 2020.

Schießbrillen

!!! Für die in der TK-Mitteilung 01-2019 aufgeführte Bestimmung zu den Schießbrillen gilt die Übergangsfrist auch noch für das gesamte Sportjahr 2020 !!!

Deutsche Meisterschaften im Freien im nächsten Jahr

Im nächsten Jahr wird die Deutsche Meisterschaft im Freien wieder in Wiesbaden stattfinden. Termin: 11.-13. September 2020. Die Qualifikation wird auf zwei aneinander angrenzenden Sportplätzen sein, so dass wir nach dem Vorbild von Berlin in diesem Jahr ca. 80-90 Scheiben stellen können.

Der DSB ist auch im Jahr 2020 an dem „Wochenende der Finals“ beteiligt. Dies findet allerdings im nächsten Jahr bereits am ersten Juni-Wochenende in Nordrhein-Westfalen statt. Da dieser Termin zu früh für unsere Deutsche Meisterschaft ist, hat sich der DSB dazu entschieden, den Mixed Team-Wettbewerb auszugliedern und den deutschen Meister im Mixed Team an diesem Wochenende zu ermitteln. Die Landesverbände können je zwei Mannschaften pro Klasse Recurve und Compound melden.

4. Informationen zu Scheibennadeln

Noch einmal zur Erinnerung: Die verantwortliche Person für die Scheibennadeln ist nun Brigitte Löchelt! Udo Langweige hat sein Amt vor zwei Jahren an Brigitte abgegeben!

Ab dem Sportjahr 2020 können in der Blankbogenklasse auch Scheibennadeln geschossen werden!

5. Neue Interpretationen der WA

Ich werde ab sofort alle Interpretationen der WA in deutscher Übersetzung auf die Homepage des DSB einstellen und Euch im Newsletter immer informieren, wenn neue Interpretationen herausgekommen sind.

Im zweiten Halbjahr 2019 sind bisher die folgenden Interpretationen herausgekommen:

- 20. August: Compound-Visier
- 20. August: Bogengriff
- 20. August: Gewichte Blankbogen
- 20. August: Bambuspfeile für Langbogen
- 21. August: Bogenfenster
- 27. August: ILF-System für Instinktivbogen
- 10. Oktober: Technischer Defekt.

Ich habe Euch alle Interpretationen in deutscher Übersetzung angehängt. Die englischen Originale findet Ihr auf der Homepage der WA unter: <https://worldarchery.org/rulebook/interpretations>

6. Halbmond-Vollmond für 3D



Ich werde demnächst eine Sammelbestellung für diese Halbmonde bzw. Vollmonde zum Messen der Wertungszonen bei 3D aufgeben. Kosten: Halbmond: 6,40 Euro; Vollmond: 8,00 Euro

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei mir melden! Bei Bedarf kann ich auch gern noch weitere Blankbogen-Ringe bestellen, da es der gleiche Hersteller ist.

7. Ausrichter gesucht

Der DSB sucht Ausrichter für die Deutschen Meisterschaften in den kommenden Jahren. Bitte gebt dies in Eurem Umfeld bekannt und helft, dies auf den Weg zu bringen, wenn Interesse besteht! Danke!

Liebe Grüße,
Sabrina Steffens
Bundesreferentin Kampfrichterwesen Bogen